Statistischer Bericht

J I 2 – j / 12

Dienstleistungen in **Berlin** 2012

Impressum

Statistischer Bericht J I 2 – j / 12

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen im **Juli 2014**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Behlertstraße 3a 14467 Potsdam info@statistik-bbb.de www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777 Fax 030 9028 - 4091

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Potsdam, 2014



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, iedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Statistischer Bericht J I 2 - j / 12

Inha	Itsverzeichnis	Seite
Vorb	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht Wirtschaftsabschnitt H Wirtschaftsabschnitt J Wirtschaftsabschnitt L Wirtschaftsabschnitt M Wirtschaftsabschnitt N Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen Wirtschaftsabschnitt H Wirtschaftsabschnitt J Wirtschaftsabschnitt L Wirtschaftsabschnitt L Wirtschaftsabschnitt M Wirtschaftsabschnitt M Wirtschaftsabschnitt N Wirtschaftsabschnitt N Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen Wirtschaftsabschnitt H	4
1.	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht	8
1.1	Wirtschaftsabschnitt H	8
1.2	Wirtschaftsabschnitt J	10
1.3	Wirtschaftsabschnitt L	12
1.4	Wirtschaftsabschnitt M	14
1.5	Wirtschaftsabschnitt N	16
1.6	Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95	18
2.	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen	20
2.1	Wirtschaftsabschnitt H	20
2.2	Wirtschaftsabschnitt J	22
2.3	Wirtschaftsabschnitt L	24
2.4	Wirtschaftsabschnitt M	26
2.5	Wirtschaftsabschnitt N	28
2.6	Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95	30
3.	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen	32
3.1	Wirtschaftsabschnitt H	32
3.2	Wirtschaftsabschnitt J	34
3.3	Wirtschaftsabschnitt L	36
3.4	Wirtschaftsabschnitt M	38
3.5	Wirtschaftsabschnitt N	40
3.6	Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95	42

Vorbemerkungen

Allgemeine und methodische Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die jährliche Dienstleistungsstatistik wird auf der rechtlichen Grundlage des Dienstleistungsstatistikgesetzes (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBL. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 564) in den jeweils geltenden Fassungen durchgeführt.

Zweck der Erhebung

Mit der Durchführung einer jährlichen Dienstleistungsstatistik mit Auskunftspflicht bei Unternehmen oder Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in den überwiegend unternehmensorientierten Dienstleistungsbereichen der Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N sowie S/Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008) werden Strukturdaten dieser Unternehmen in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben. Damit steht im Ergebnis der Erhebung ein zuverlässiges, amtliches Zahlenmaterial zur Verfügung, das eine Grundlage für Analysen des Strukturwandels in diesen Wirtschaftsbereichen bildet und zur Verbesserung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung in der Bundesrepublik Deutschland beiträgt.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt für die Wirtschaftsabschnitte:

- H Verkehr und Lagerei
- J Information und Kommunikation
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- S / Abteilung 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern.

Zugleich werden mit Durchführung dieser Erhebung durch alle Bundesländer und den daraus resultierenden Ergebnissen deutsche Lieferverpflichtungen für Unternehmensangaben in diesen Wirtschaftsbereichen gegenüber der Europäischen Union erfüllt. Diese europäischen Anforderungen an alle Mitgliedsstaaten der EU sind festgelegt in der Verordnung Nr. 58/97 des Rates vom 20. Dezember 1996 über die strukturelle Unternehmensstatistik.

Entwicklung der Erhebung

Der wirtschaftliche Wandel in der Bundesrepublik Deutschland sowie auch im Land Berlin ist geprägt von einer ständig steigenden Bedeutung des tertiären Sektors. Gerade in den vergangenen Jahren ist dieser tertiäre Sektor stark angewachsen und weist eine hohe Dynamik insbesondere im Gründungsgeschehen aus. Dabei findet der Strukturwandel nicht nur zwischen dem primären, sekundären und tertiären Sektor statt. Auch die Strukturen im tertiären Sektor selbst, im Dienstleistungsbereich, verschieben sich.

Dieser Entwicklung wird auch die amtliche Statistik gerecht. Während bis zum Jahr 2000 das Datenangebot für die in den Wirtschaftsabschnitten der Wirtschaftszweigklassifikation zusammengefassten vorwiegend unternehmensnahen Dienstleistungsbereiche erhebliche Defizite aufwies, wurde mit dem am 19. Dezember 2000 verabschiedeten "Gesetz zur Einführung einer Dienstleistungsstatistik und zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften" sicher gestellt, dass erstmals ab dem Berichtsjahr 2000 jährlich ein zuverlässiges amtliches Zahlenmaterial für die Unternehmen in diesen Wirtschaftsabschnitten zur Verfügung gestellt werden kann.

Erhebungseinheiten und Stichprobenziehung

Erhebungseinheiten der Dienstleistungsstatistik sind die Dienstleistungsbereiche nach Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Rev. 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik (ABI. EU Nr. L 393 S. 1) in der jeweils geltenden Fassung.

Zur Feststellung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z.B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Auswahlgesamtheit für die von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Auskunftspflichtigen bildet die Gesamtheit aller Unternehmen und Einrichtungen, die nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit den Wirtschaftsabschnitten H, J, L, M, N, sowie S / Abteilung 95 angehören, aktiv und umsatzsteuerpflichtig sowie mit einer eigenen (Umsatz-) Steuernummer oder mit der (Umsatz-) Steuernummer eines Organträgers versehen waren. Die Umsatzsteuerpflicht beginnt bei einem Jahresumsatz von mehr als 17 500 Euro. Damit gehen Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von 17 500 Euro und weniger nicht in die Auswahlgesamtheit ein und werden auch in den Ergebnissen dieser Statistik nicht nachgewiesen.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten, folgt dabei die Schichtung der Auswahlgesamtheit der Zielsetzung der Dienstleistungsstatistik, die ökonomischen Kerndaten in den unternehmensnahen Dienstleistungsbereichen zu erfassen und vorrangig in der Gliederung nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Größenklassen, zum Beispiel nach der Höhe des Umsatzes bzw. nach der Zahl der in den Unternehmen tätigen Personen, nachzuweisen.

Entsprechend erfolgte vor der Stichprobenziehung eine hierarchische Untergliederung der Auswahlgesamtheit aus dem Unternehmensregister nach Ländern, Wirtschaftszweigen (WZ-Vierstellern) sowie nach 12 Größenklassen des Umsatzes bzw. der Zahl der tätigen Personen. In jeder dieser Schichten wird eine separate Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschicht erfasst, das heißt, jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig. Auch nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen werden als Totalschicht betrachtet. In Schichten, die quantitativ sehr stark besetzt sind, wird unter Berücksichtigung des gesetzlich vorgegebenen maximalen Auswahlsatzes eine repräsentative Stichprobe von Unternehmen gezogen. Die gezogene Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 wurde aus den Abschnitten H, J, L, M, N, und S / Abtlg. 95 neu aus im Unternehmensregister verzeichneten Einheiten gezogen. Der Auswahlsatz dieser Stichprobe beträgt bundesweit höchstens 15 Prozent.

Im Ergebnis führt die Stichprobenziehung dazu, dass in Ländern bzw. Wirtschaftszweigen, die nur eine geringe Anzahl von Unternehmen in der Auswahlgesamtheit haben. eine relativ hohe Anzahl von Unternehmen gezogen und befragt wird, um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Jahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindende Referentenbesprechung der statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu errei-

Erhebungsweg

Die Dienstleistungsstatistik ist eine dezentrale Stichprobenerhebung des Bundes mit Auskunftspflicht, die bei höchstens 15 Prozent der Auswahlgesamtheit des Bundes durchgeführt wird.

Das heißt, die durch die Stichprobe in den einzelnen Ländern gezogenen und auskunftspflichtigen Unternehmen oder Einrichtungen erhalten durch das zuständige Statistische Amt, in diesem Fall durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Zugangsdaten für das Internet, füllen dort den Fragebogen aus und übertragen die geforderten Angaben an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg termingerecht zurück.

Für die Erfassung, Plausibilisierung, Auswertung und Aufbereitung der Daten wird ein bundesweit einheitliches Verbundprogramm angewendet, das vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg entwickelt wurde.

Im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg durchlaufen die erfassten Daten eine Plausibilisierung, bevor sie zum Landesergebnis tabelliert und in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt übergeben werden, wo das Bundesergebnis erarbeitet wird.

Erhebungsmerkmale

Die Erhebungsmerkmale gliedern sich entsprechend dem Dienstleistungsstatistikgesetz in folgende vier Komplexe:

- Angaben zur Kennzeichnung des Unternehmens oder der Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit:
 - hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit
 - Rechtsform
 - Zahl der Niederlassungen
- 2. Tätige Personen sowie Löhne und Gehälter:
 - Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeittätigkeit
 - Zahl der Beschäftigten nach Vollzeiteinheiten
 - Summe der Bruttolöhne und Bruttogehälter
 - gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen der Arbeitgeber
- Umsätze, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:
 - Umsätze oder Einnahmen nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge
 - Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten
 - Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing
 - Wert der Bestände an Waren und Material nach
 - Steuern, Abgaben sowie Subventionen
- 4. Investitionen:
 - Wert der erworbenen Sachanlagen und Wert der immateriellen Vermögensgegenstände nach
 - Wert der selbst erstellten Sachanlagen.

Zur Reduzierung des Aufwandes bei den Auskunftspflichtigen wurden kleinere Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz oder Einnahmen von weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr nur mit einem gekürzten Merkmalskatalog befragt. Neben den allgemeinen Angaben zum Unternehmen, wie wirtschaftliche Tätigkeit, Rechtsform und Zahl der Niederlassungen, haben diese nur weitere 12 Fragen zu beantworten. Die Antworten lassen sich in der Regel aus den Geschäftsaufzeichnungen entnehmen.

Handelt es sich bei den größeren Unternehmen (mit einem Umsatz oder Einnahmen von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, das heißt, um Unternehmen oder Einrichtungen mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale:

- Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätig-
- Bruttolöhne und Bruttogehälter,
- Investitionen insgesamt und
- Zahl der tätigen Personen insgesamt am 30. September des Berichtsjahres

in einem Zusatzerhebungsvordruck nach Ländern aufzugliedern.



Dargestellte Wirtschaftsabschnitte

Die in diesem Bericht dargestellten Ergebnisse enthalten Angaben von Unternehmen und Einrichtungen der nachfolgend genannten Wirtschaftsabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 2008).

Der Wirtschaftsabschnitt H – umfasst Unternehmen, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen (WZ 49), der Schifffahrt (WZ 50), der Luftfahrt (WZ 51), der Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr (WZ 52) und dem Post-, Kurier- und Expressdienst (WZ 53) haben.

Der Wirtschaftsabschnitt J – umfasst Unternehmen und Einrichtungen des Verlagswesens (WZ 58), der Herstellung, dem Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik (WZ 59), der Rundfunkveranstalter (WZ 60), der Telekommunikation (WZ 61), der Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie (WZ 62) und der Informationsdienstleistungen (WZ 63).

Der Wirtschaftsabschnitt L - umfasst die Unternehmen und Einrichtungen des Grundstücks- und des Wohnungswesens (WZ 68).

Der Wirtschaftsabschnitt M – umfasst Unternehmen und Einrichtungen der Rechts- und Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung (WZ 69), der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben und der Unternehmensberatung (WZ 70), der Architektur- und Ing.-Büros sowie die technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71), der Forschung und Entwicklung (WZ 72), der Werbung und Markforschung (WZ 73), der sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten (WZ 74) und des Veterinärwesens (WZ 75).

Der Wirtschaftsabschnitt N – umfasst die Unternehmen und Einrichtungen der Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77), der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78), der Reisebüros, der Reiseveranstalter und der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79), der Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80), der Gebäudebetreuung; des Garten- und Landschaftsbau (WZ 81) und der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. (WZ 82).

Der Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95 – umfasst die Unternehmen der Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern (WZ 95).

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.1 Wirtschaftsabschnitt H

Merkmale	Maßeinheit		/irtschaftsabschnitt H /erkehr und Lagerei			
		Unternehmen/	davon mit U	davon mit Umsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr		
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 730	1 922	808		
davon						
Einzelunternehmen	Anzahl	2 069	1 779	291		
Personengesellschaften	Anzahl	168	66	102		
Kapitalgesellschaften	Anzahl	488	78	410		
sonstige Rechtsformen	Anzahl	5	-	5		
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	10 731 248	123 594	10 607 654		
davon ¹						
Umsatz	1 000 EUR	_	_	9 816 469		
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	_	_	115 252		
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	_	-	791 185		
Subventionen	1 000 EUR	397 000	30	396 969		
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	69 490	4 802	64 688		
darunter weiblich	Anzahl	_	_	15 615		
davon						
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt						
mithelfende Familienangehörige	Anzahl	2 776	2 022	754		
darunter weiblich	Anzahl	_	_	79		
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	66 715	2 780	63 934		
und zwar ¹						
weiblich	Anzahl	_	_	15 536		
Auszubildende	Anzahl	_	_	1 457		
in Teilzeit tätig	Anzahl	_	_	8 772		
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	_	_	6 038		
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	_	-	55 169		
Anteil der abhängig Beschäftigten an den						
tätigen Personen insgesamt	%	96,0	57,9	98,8		
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den						
tätigen Personen insgesamt	%	-	_	24,1		
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den						
abhängig Beschäftigten insgesamt	%	_	-	13,7		
Aufwendungen	1 000 EUR	9 527 668	69 061	9 458 608		
davon	1 000 EUD	0.504.000	04.004	2 400 400		
Personalaufwand	1 000 EUR	2 524 368	24 881	2 499 488		
davon für	1 000 5115	0.000.047	40.000	0.070.004		
Bruttoentgelte	1 000 EUR	2 090 847	19 883	2 070 964		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebersdavon ¹	1 000 EUR	433 522	4 998	428 524		
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	356 661		
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR			71 862		

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.1 Wirtschaftsabschnitt H

Markmala	Maßeinheit		rtschaftsabschnitt erkehr und Lagere		
Merkmale	waiseinneit	Unternehmen/	davon mit Umsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungendavon für ¹	1 000 EUR	7 003 300	44 180	6 959 120	
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	_	_	1 292 132	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	_	_	1 525 816	
sonstige betriebliche Aufwendungen und					
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	_	_	4 141 172	
darunter Aufwendungen für					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	938 089	5 490	932 599	
Leiharbeitnehmer		_	-	59 252	
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	111 702	5 720	105 982	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	120 152	6 359	113 793	
davon ¹					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	11 622	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	-	19 726	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	-	85 055	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	-	85 569	
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie					
in Arbeit befindliche Aufträge					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	9 305	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	-	8 498	
Bruttoanlageinvestitionendavon ¹	1 000 EUR	663 423	8 221	655 202	
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zweckedavon	1 000 EUR	_	_	381 353	
Betriebs- und Geschättsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	_	_	303 932	
Bauten	1 000 EUR	_	_	70 031	
Grundstücke	1 000 EUR	_	_	7 389	
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	_	_	250 055	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	_	_	23 789	
darunter erworbene Software	1 000 EUR	_	-	12 515	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	42 826	1 759	41 066	
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	4 340 627	78 324	4 262 303	
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	1 816 258	53 443	1 762 815	

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.2 Wirtschaftsabschnitt J

Merkmale	Maßeinheit		Wirtschaftsabschnitt J Information und Kommunikation			
Weikillale	iviaiseiiiieit	Unternehmen/	davon mit U	Jmsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr		
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	7 362	5 403	1 960		
davon						
Einzelunternehmen	Anzahl	3 937	3 804	134		
Personengesellschaften	Anzahl	690	448	242		
Kapitalgesellschaften	Anzahl	2 724	1 151	1 573		
sonstige Rechtsformen	Anzahl	11	_	11		
Umsatz und sonstige betriebliche Erträgedavon ¹	1 000 EUR	10 629 137	404 587	10 224 550		
Umsatz	1 000 EUR	_	_	9 622 337		
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	_	_	821 390		
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	-	-	602 213		
Subventionen	1 000 EUR	14 275	786	13 489		
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	60 100	8 527	51 573		
darunter weiblich	Anzahl	_	_	19 924		
davon						
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt						
mithelfende Familienangehörige	Anzahl	8 097	6 083	2 014		
darunter weiblich	Anzahl	_	_	168		
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	52 003	2 444	49 559		
und zwar ¹						
weiblich	Anzahl	_	_	19 756		
Auszubildende	Anzahl	_	_	1 476		
in Teilzeit tätig	Anzahl	_	_	6 358		
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	_	_	2 886		
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	-	-	44 262		
Anteil der abhängig Beschäftigten an den						
tätigen Personen insgesamt	%	86,5	28,7	96,1		
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den						
tätigen Personen insgesamt	%	_	_	38,6		
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den						
abhängig Beschäftigten insgesamt	%	-	-	12,8		
Aufwendungendavon	1 000 EUR	7 993 873	173 320	7 820 553		
Personalaufwanddayon für	1 000 EUR	2 665 495	43 980	2 621 515		
	1 000 EUR	2 247 032	36 677	2 210 356		
Bruttoentgelte						
Sozialaufwendungen des Arbeitgebersdavon ¹	1 000 EUR	418 462	7 303	411 160		
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	366 855		
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_		44 304		

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.2 Wirtschaftsabschnitt J

Merkmale	Maßeinheit	W		
		Unternehmen/	davon mit Umsatz von	
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungendavon für 1	1 000 EUR	5 328 378	129 341	5 199 038
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	_	_	1 344 197
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	_	_	657 546
sonstige betriebliche Aufwendungen und				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	_	_	3 197 295
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	292 061	20 696	271 365
Leiharbeitnehmer		_	_	23 619
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	341 998	14 295	327 703
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	332 752	10 570	322 182
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	104 626
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	107 722
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	53 479
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	47 318
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	244 327
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	255 781
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	266 823	9 739	257 083
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zweckedavon	1 000 EUR	-	-	140 580
Betriebs- und Geschättsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	_	_	131 633
Bauten	1 000 EUR	_	_	8 266
Grundstücke	1 000 EUR	_	_	681
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	_	_	2 113
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	_	_	81 401
darunter erworbene Software	1 000 EUR	_	_	47 742
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	122 212	6 369	115 844
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	5 185 689	265 939	4 919 750
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	2 520 195	221 959	2 298 235

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.3 Wirtschaftsabschnitt L

Merkmale	Maßeinheit		irtschaftsabschnitt cks- und Wohnun		
WORMING	Wascimen	Unternehmen/	davon mit Umsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	6 125	3 609	2 516	
davon					
Einzelunternehmen	Anzahl	1 513	1 342	171	
Personengesellschaften	Anzahl	2 259	1 257	1 002	
Kapitalgesellschaften	Anzahl	2 294	1 010	1 284	
sonstige Rechtsformen	Anzahl	59	-	59	
Umsatz und sonstige betriebliche Erträgedavon ¹	1 000 EUR	8 070 766	381 006	7 689 760	
Umsatz	1 000 EUR	_	_	7 241 434	
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	_	_	39 831	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	_	_	448 326	
Subventionen	1 000 EUR	57 630	57	57 572	
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	27 033	6 300	20 733	
darunter weiblich	Anzahl	_	_	10 012	
davon					
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt					
mithelfende Familienangehörige	Anzahl	6 166	3 698	2 468	
darunter weiblich	Anzahl	_	_	180	
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	20 867	2 602	18 265	
und zwar ¹					
weiblich	Anzahl	_	_	9 832	
Auszubildende	Anzahl	_	_	663	
in Teilzeit tätig	Anzahl	_	_	2 162	
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	_	_	2 293	
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	-	-	15 412	
Anteil der abhängig Beschäftigten an den					
tätigen Personen insgesamt	%	77,2	41,3	88,1	
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den					
tätigen Personen insgesamt	%	_	_	48,3	
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den				•	
abhängig Beschäftigten insgesamt	%	-	-	11,8	
Aufwendungen	1 000 EUR	4 164 060	195 774	3 968 286	
davon Personalaufwand	1 000 EUR	780 391	48 027	732 364	
davon für	4 000 5::5	0:00:	·	202 155	
Bruttoentgelte	1 000 EUR	649 216	39 751	609 466	
Sozialaufwendungen des Arbeitgebersdavon ¹	1 000 EUR	131 175	8 277	122 898	
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	106 076	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	16 823	

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.3 Wirtschaftsabschnitt L

Merkmale	Maßeinheit		irtschaftsabschnitt cks- und Wohnun	
WEINHALE	Maisennen	Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungendavon für 1	1 000 EUR	3 383 669	147 747	3 235 922
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	_	_	1 221 777
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	_	_	470 401
sonstige betriebliche Aufwendungen und	. 555 _5.1			
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	_	_	1 543 744
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	189 899	22 901	166 998
Leiharbeitnehmer		-	-	6 580
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 358 286	5 818	1 352 468
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 259 383	9 975	1 249 409
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	640 112
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	615 735
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	173 192
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	168 623
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	539 164
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	465 050
Bruttoanlageinvestitionendavon ¹	1 000 EUR	745 650	8 391	737 259
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zweckedavon	1 000 EUR	_	_	694 878
Betriebs- und Geschättsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	_	_	32 255
Bauten	1 000 EUR	_	_	636 181
Grundstücke	1 000 EUR	_	_	26 442
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	_	_	29 911
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	_	_	12 338
darunter erworbene Software	1 000 EUR	_	_	5 002
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	160 180	9 667	132 150 513
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	4 515 555	227 806	4 287 749
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	3 735 164	179 779	3 555 385

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.4 Wirtschaftsabschnitt M

		Wi	rtschaftsabschnitt	М
Merkmale	Maßeinheit		freiberuflichen, wissenschaftlichen hnischen Dienstleistungen	
		Unternehmen/	davon mit Umsatz von	
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	23 796	18 621	5 176
davon				
Einzelunternehmen	Anzahl	16 805	15 268	1 538
Personengesellschaften	Anzahl	2 257	1 305	952
Kapitalgesellschaften	Anzahl	4 696	2 035	2 661
sonstige Rechtsformen	Anzahl	39	13	25
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	12 280 781	1 417 707	10 863 073
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	-	_	10 482 563
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	_	_	1 182 376
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	_	-	380 511
Subventionen	1 000 EUR	315 653	1 536	314 117
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	120 401	30 375	90 027
darunter weiblich	Anzahl	_	_	42 322
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt				
mithelfende Familienangehörige	Anzahl	27 358	20 265	7 093
darunter weiblich	Anzahl	_	_	1 013
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	93 044	10 110	82 934
und zwar ¹				
weiblich	Anzahl	-	_	41 308
Auszubildende	Anzahl	-	_	2 506
in Teilzeit tätig	Anzahl	_	_	13 040
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	-	_	6 633
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	-	-	71 428
Anteil der abhängig Beschäftigten an den				
tätigen Personen insgesamt	%	77,3	33,3	92,1
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den				
tätigen Personen insgesamt	%	-	_	47,0
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den				
abhängig Beschäftigten insgesamt	%	_	-	15,7
Aufwendungen	1 000 EUR	9 432 030	607 603	8 824 427
davon	1 000 EUD	4 224 045	170 705	4 150 140
Personalaufwand	1 000 EUR	4 331 845	179 705	4 152 140
davon für	1 000 EUD	2 670 040	445 224	2 524 400
Bruttoentgelte	1 000 EUR	3 679 816	145 334	3 534 483
Sozialaufwendungen des Arbeitgebersdavon ¹	1 000 EUR	652 029	34 371	617 657
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	533 976
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	83 681

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.4 Wirtschaftsabschnitt M

		Wi	rtschaftsabschnitt	М	
Merkmale	Maßeinheit		freiberuflichen, wissenschaftlichen hnischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/	davon mit Umsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungendavon für¹	1 000 EUR	5 100 186	427 898	4 672 287	
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	-	_	1 490 653	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	-	_	403 843	
sonstige betriebliche Aufwendungen und					
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	-	-	2 777 792	
darunter Aufwendungen für					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	598 277	89 482	508 795	
Leiharbeitnehmer		_	_	43 457	
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 492 136	63 011	1 429 125	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 571 527	74 698	1 496 829	
davon ¹					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	61 063	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	80 801	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	40 540	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	39 820	
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie					
in Arbeit befindliche Aufträge					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	1 327 523	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	-	1 376 207	
Bruttoanlageinvestitionendavon ¹	1 000 EUR	273 163	32 435	240 728	
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zweckedavon	1 000 EUR	_	_	182 562	
Betriebs- und Geschättsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	_	_	148 098	
Bauten	1 000 EUR	_	_	26 873	
Grundstücke	1 000 EUR	_	_	7 590	
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	_	_	21 344	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	_	_	31 113	
darunter erworbene Software	1 000 EUR	-	_	21 480	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	99 578	16 054	83 524	
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	7 497 405	986 978	6 510 427	
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	3 165 560	807 273	2 358 287	

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.5 Wirtschaftsabschnitt N

		Wi	rtschaftsabschnitt	N
Merkmale	Maßeinheit		ringung von sonstigen aftlichen Dienstleistungen	
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	6 732	4 812	1 921
davon				
Einzelunternehmen	Anzahl	4 498	3 956	542
Personengesellschaften	Anzahl	418	225	193
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 800	617	1 184
sonstige Rechtsformen	Anzahl	16	14	2
Umsatz und sonstige betriebliche Erträgedavon ¹	1 000 EUR	7 331 127	388 073	6 943 054
Umsatz	1 000 EUR	_	_	6 791 164
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	_	_	359 469
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	-	-	151 890
Subventionen	1 000 EUR	1 041	12	1 029
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	153 565	11 464	142 101
darunter weiblich	Anzahl	_	_	60 618
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt				
mithelfende Familienangehörige	Anzahl	6 575	4 888	1 687
darunter weiblich	Anzahl	_	_	268
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	146 990	6 576	140 414
und zwar ¹				
weiblich	Anzahl	_	_	60 350
Auszubildende	Anzahl	_	_	1 925
in Teilzeit tätig	Anzahl	_	_	40 069
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	_	_	27 647
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	-	-	100 892
Anteil der abhängig Beschäftigten an den				
tätigen Personen insgesamt	%	95,7	57,4	98,8
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den		•	•	,
tätigen Personen insgesamt	%	_	_	42,7
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den	,,			,.
abhängig Beschäftigten insgesamt	%	_	-	28,5
Aufwendungen	1 000 EUR	6 026 866	200 667	5 826 199
davon	. 500 LOIX	0 020 000	200 007	3 020 133
Personalaufwand	1 000 EUR	2 778 074	72 679	2 705 395
davon für	. 555 25.1	2770074	.2010	00 000
Bruttoentgelte	1 000 EUR	2 300 088	58 255	2 241 833
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	477 986	14 424	463 563
davon ¹	1 000 LOIX	477 300	17 724	400 000
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR			433 906
		_	_	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	29 656

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.5 Wirtschaftsabschnitt N

		Wi	rtschaftsabschnitt	N	
Merkmale	Maßeinheit		ringung von sonstig aftlichen Dienstleis	von sonstigen n Dienstleistungen	
		Unternehmen/	davon mit Umsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungendavon für 1	1 000 EUR	3 248 792	127 988	3 120 803	
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	_	_	1 580 474	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	_	_	352 026	
sonstige betriebliche Aufwendungen und					
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	-	-	1 188 304	
darunter Aufwendungen für					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	209 557	18 192	191 365	
Leiharbeitnehmer		_	_	43 321	
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	111 520	9 146	102 374	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	106 283	10 520	95 764	
davon ¹					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	-	58 875	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	-	_	39 299	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	9 083	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	11 208	
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie					
in Arbeit befindliche Aufträge	1 000 EUD			34 416	
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR 1 000 EUR	_	_	45 257	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	45 257	
Bruttoanlageinvestitionendavon ¹	1 000 EUR	224 661	16 681	207 980	
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zweckedavon	1 000 EUR	_	_	146 969	
Betriebs- und Geschättsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	_	_	137 175	
Bauten	1 000 EUR	_	_	9 213	
Grundstücke	1 000 EUR	-	_	580	
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	_	_	19 308	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	_	_	37 476	
darunter erworbene Software	1 000 EUR	-	-	21 137	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	79 239	8 598	70 642	
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	4 018 208	252 872	3 765 335	
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	1 240 133	180 193	1 059 940	

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

		Wirtschaf	tsabschnitt S / Abt	eilung 95	
Merkmale	Maßeinheit		Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern		
		Unternehmen/	davon mit Umsatz von		
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	509	445	64	
davon					
Einzelunternehmen	Anzahl	450	425	26	
Personengesellschaften	Anzahl	14	5	9	
Kapitalgesellschaften	Anzahl	45	16	29	
sonstige Rechtsformen	Anzahl	-	-	-	
Umsatz und sonstige betriebliche Erträgedavon ¹	1 000 EUR	199 753	30 795	168 958	
Umsatz				162 885	
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	_	_	16 845	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	-	-	6 073	
Subventionen	1 000 EUR	28	7	21	
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	2 430	1 035	1 395	
darunter weiblich	Anzahl	_	_	304	
davon ¹					
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt					
mithelfende Familienangehörige	Anzahl	536	467	69	
darunter weiblich	Anzahl	_	_	7	
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	1 894	568	1 326	
und zwar ¹					
weiblich	Anzahl	-	_	296	
Auszubildende	Anzahl	-	_	48	
in Teilzeit tätig	Anzahl	-	_	105	
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	_	_	66	
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	_	-	1 203	
Anteil der abhängig Beschäftigten an den					
tätigen Personen insgesamt	%	77,9	54,9	95,1	
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den					
tätigen Personen insgesamt	%	-	_	21,8	
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den					
abhängig Beschäftigten insgesamt	%	_	-	7,9	
Aufwendungen	1 000 EUR	166 546	17 383	149 163	
davon					
Personalaufwand	1 000 EUR	58 593	5 147	53 446	
davon für					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	48 795	4 042	44 753	
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	9 798	1 105	8 693	
davon 1					
davon ¹ gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	_	_	8 411	

1 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht 1.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

		Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern			
Merkmale	Maßeinheit				
		Unternehmen/	davon mit U	Jmsatz von	
		Einrichtungen	weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	107 953	12 236	95 717	
davon für 1					
bezogene Waren uns Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	_	_	36 192	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	-	_	3 499	
sonstige betriebliche Aufwendungen und					
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	-	_	56 026	
darunter Aufwendungen für					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	11 351	3 569	7 782	
Leiharbeitnehmer	1 000 EUR	_	_	26 299	
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	4 762	1 164	3 598	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	4 831	1 241	3 590	
davon ¹					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	2 657	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	2 868	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	380	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	398	
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
in Arbeit befindliche Aufträge					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	561	
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	_	_	323	
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	3 487	431	3 056	
davon ¹					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zweckedavon	1 000 EUR	_	_	2 923	
Betriebs- und Geschättsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	-	-	2 858	
Bauten	1 000 EUR	_	_	65	
Grundstücke	1 000 EUR	-	-	_	
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	-	-	14	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	-	-	117	
darunter erworbene Software	1 000 EUR	_	-	116	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 027	324	703	
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	90 884	18 320	72 564	
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	32 291	13 172	19 118	

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

2 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.1 Wirtschaftsabschnitt H

			Tätige Personen am 30. September		
Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte	
			Anzahl		
Н	Verkehr und Lagerei	2 730	69 490	66 715	
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	2 057	34 782	32 652	
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	1 463	27 373	25 827	
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	588	6 696	6 114	
50	Schifffahrt	40	503	465	
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	19	315	296	
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	21	188	168	
51	Luftfahrt	5	6 380	6 378	
51.1	Personenbeförderung in der Luftfahrt	5	6 380	6 378	
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen				
	Dienstleistungen für den Verkehr	294	21 063	20 799	
52.1	Lagerei	15	178	173	
52.2	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen				
	für den Verkehr	279	20 885	20 626	
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	334	6 763	6 421	
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	334	6 763	6 421	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

	Personala	ufwand ²			
Umsatz ¹	insgesamt	darunter Bruttoentgelte	Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
		1 000 EUR			
10 731 248	2 524 368	2 090 847	7 003 300	663 423	Н
2 474 905	1 035 562	811 084	1 342 296	390 913	49
1 810 628	870 838	676 474	973 290	348 262	49.3
457 561	127 441	103 157	218 996	37 355	49.4
69 042	13 479	10 879	46 032	1 630	50
21 785	8 044	6 556	10 540	1 421	50.3
47 257	5 434	4 323	35 491	209	50.4
4 366 757	348 596	301 983	3 132 260	30 599	51
4 366 757	348 596	301 983	3 132 260	30 599	51.1
2 242 007	4 040 002	007.477	2.054.004	224 470	50
3 243 967 32 595	1 042 663 5 908	897 177 4 906	2 051 994 17 642	234 479 928	52 52.1
3 211 372	1 036 755	892 271	2 034 352	233 550	52.2
576 578	84 069	69 723	430 718	5 802	53
576 578	84 069	69 723	430 718	5 802	53.2

2 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.2 Wirtschaftsabschnitt J

			Tätige Personen am 30. September		
Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte	
			Anzahl		
J	Information und Kommunikation	7 362	60 100	52 003	
58	Verlagswesen	498	13 289	12 684	
58.1	Verlegen von Büchern und Zeitschriften				
	sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	461	12 779	12 249	
58.2	Verlegen von Software	37	509	436	
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fersehprogrammen; Kinos; Tonstudios und				
59.1	und Verlegen von Musik Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen,	1 369	8 308	6 750	
33.1	deren Verleih und Vertrieb; Kinos	1 099	6 135	4 862	
59.2	Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen;	1 000	0 100	+ 002	
00.2	Verlegen von bespielten Tonträgern und				
	Musikalien	270	2 173	1 888	
60	Rundfunkveranstalter	27	2 319	2 311	
60.1	Hörfunkveranstalter	18	256	251	
60.2	Fernsehveranstalter	9	2 063	2 060	
61	Telekommunikation	249	1 754	1 502	
61.1	Leitungsgebundene Telekommunikation	14	420	405	
61.2	Drahtlose Telekommunikation	72	114	41	
61.9	Sonstige Telekommunikation	160	1 183	1 018	
62	Erbringung von Dienstleistungen				
	der Informationstechnologie	4 459	27 867	22 981	
63	Informationsdienstleistungen	760	6 563	5 776	
63.1	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene				
	Tätigkeiten; Webportale	312	4 405	4 089	
63.9	Erbringung von sonstigen				
	Informationsdienstleistungen	448	2 158	1 687	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

	Personalaufwand ²				Nr. der Klassi- fikation der WZ
Umsatz ¹	insgesamt darunter Bruttoentgelte		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	
		1 000 EUR			
10 629 137	2 665 495	2 247 032	5 328 378	266 823	
3 434 519	813 183	689 669	2 092 106	43 949	
3 376 571	794 920	674 444	2 056 674	43 489	į
57 948	18 263	15 225	35 432	460	5
2 373 887	267 255	219 311	815 035	52 901	
1 041 963	169 750	144 445	636 607	42 436	
1 331 924	97 505	74 867	178 428	10 465	!
608 269	176 839	148 055	411 898	1 999	
47 666	9 672	8 229	31 981	232	6
560 602	167 168	139 826	379 917	1 767	(
385 467	68 300	57 433	253 921	19 270	
189 430	21 646	18 331	157 751	6 221	6
14 101	1 640	1 429	9 342	269	(
173 268	42 786	35 838	85 629	12 666	(
2 899 877	1 097 427	927 853	1 296 163	116 227	
927 118	242 490	204 711	459 256	32 477	
640 334	164 836	139 080	292 613	21 450	(
286 783	77 654	65 631	166 643	11 027	(

2 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen 2.3 Wirtschaftsabschnitt L

			Tätige Personen am 30. September		
Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte	
		Anzahl			
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	6 125	27 033	20 867	
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	6 125	27 033	20 867	
68.1	Kauf und Verkauf von eigenen Immobilien	384	1 806	1 431	
68.2	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Immobilien	2 788	11 161	8 118	
68.3	Vermittlung und Verwaltung von Immobilien für Dritte	2 953	14 066	11 318	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

	Personalaufwand ²					
Umsatz ¹	insgesamt darunter Bruttoentgelte		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ	
		1 000 EUR				
8 070 766	780 391	649 216	3 383 669	745 650	L	
8 070 766	780 391	649 216	3 383 669	745 650	68	
942 701	75 163	64 317	370 488	105 463	68.1	
5 568 604	315 427	256 355	2 434 043	607 477	68.2	
1 559 461	389 801	328 544	579 138	32 710	68.3	

2 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.4 Wirtschaftsabschnitt M

			Tätige Personen am 30. September		
Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte	
		1	Anzahl		
M	Erbringung von freiberuflichen,				
	wissenschaftlichen und technischen				
	Dienstleistungen	23 796	120 401	93 044	
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6 332	39 322	31 200	
69.1	Rechtsberatung	3 904	15 056	9 837	
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;				
	Buchführung	2 427	24 266	21 364	
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und				
. •	Betrieben; Unternehmensberatung	3 979	19 360	15 163	
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und				
	Betrieben	542	6 462	5 841	
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3 437	12 898	9 322	
71	Architektur und Ing Dürsey technische				
7 1	Architektur- und IngBüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	6 208	25 078	18 097	
71.1	Architektur- und IngBüros	6 009	23 510	16 737	
71.1	Technische, physikalische und chemische	0 009	23 310	10 737	
71.2	Untersuchung	199	1 568	1 360	
72	Forschung und Entwicklung	420	13 742	13 235	
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-,				
	Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	330	12 661	12 259	
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-,				
	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie				
	im Bereich Sprach-, Kultur- und				
	Kunstwissenschaften	89	1 080	976	
73	Werbung und Marktforschung	1 436	11 435	9 842	
73.1	Werbung	1 284	10 421	8 995	
73.2	Markt- und Meinungsforschung	152	1 014	847	
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und				
	technische Tätigkeiten	5 144	10 314	4 701	
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik - und				
	ähnliche Design	2 429	4 247	1 568	
74.2	Fotografie und Fotolabors	493	1 169	650	
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	772	1 357	575	
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und				
	technische Tätigkeit a.n.g	1 450	3 541	1 908	
75	Veterinärwesen	278	1 151	806	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

	Personalaufwand ²					
Umsatz ¹	insgesamt	darunter Bruttoentgelte	Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ	
		1 000 EUR				
12 280 781	4 331 845	3 679 816	5 100 186	273 163	М	
2 556 240	1 566 057	1 226 250	1 112 011	44 727	60	
3 556 240 1 260 238	309 752	1 336 259 256 421	1 113 811 328 688	22 689	69 69.1	
1 200 230	309 732	250 421	320 000	22 009	03.1	
2 296 002	1 256 305	1 079 838	785 122	22 038	69.2	
0.047.770	040.050	705 500	4 450 040	40.740	70	
2 647 779	816 852	705 500	1 153 042	46 718	70	
1 212 220	317 398	270 450	638 477	28 068	70.1	
1 435 560	499 454	435 049	514 565	18 650	70.2	
0.077.474	740 470	004.070	4 400 770	F7 070	74	
2 677 471 2 507 848	742 173 680 479	624 672 573 464	1 168 776 1 096 304	57 376 48 556	71 71.1	
2 307 646	000 479	373 404	1 090 304	46 550	71.1	
169 624	61 695	51 208	72 472	8 820	71.2	
981 716	704 191	586 793	344 385	73 731	72	
940 636	661 412	551 968	317 681	73 152	72.1	
0.10.000	331 112	301 333	011 001	70 102	,	
		0.4.00=	22 = 24			
41 080	42 780	34 825	26 704	579	72.2	
1 542 367	361 999	307 713	933 021	33 822	73	
1 445 152	330 596	280 809	885 142	31 138	73.1	
97 214	31 403	26 904	47 880	2 684	73.2	
823 073	126 637	107 632	366 757	15 406	74	
023 073	120 001	107 032	300 131	10 400	74	
303 423	45 661	39 418	116 877	6 705	74.1	
67 014	7 556	6 287	28 644	3 033	74.2	
92 457	19 435	16 295	35 671	1 025	74.3	
360 178	53 986	45 633	185 565	4 643	74.9	
300 176	55 900	40 000	100 000	4 043	74.8	
52 134	13 935	11 248	20 394	1 383	75	

2 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.5 Wirtschaftsabschnitt N

			Tätige Personen am 30. September		
Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen/ Einrichtungen	insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte		
			Anzahl		
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen				
	Dienstleistungen	6 732	153 565	146 990	
77	Vermietung von beweglichen Sachen	635	3 995	3 390	
77.1	Vermietung von Kraftwagen	93	535	443	
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	174	1 572	1 398	
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen				
	beweglichen Sachen	331	1 448	1 149	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen				
	Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	38	439	400	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	429	27 440	27 029	
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften	228	1 604	1 365	
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	153	18 931	18 790	
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	48	6 905	6 875	
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung				
	sonstiger Reservierungsdienstleistungen	673	5 043	4 345	
79.1	Reisebüros und Reiseveranstalter	598	2 616	1 991	
79.9	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	75	2 427	2 354	
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	323	16 513	16 205	
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	273	15 296	15 021	
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs				
	und Alarmsystemen	29	1 192	1 180	
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	3 053	79 934	77 052	
81.1	Hausmeisterdienste	632	10 948	10 418	
81.2	Reinigung von Gebäuden, Straßen und				
	Verkehrsmitteln	1 708	65 329	63 762	
81.3	Garten- und Landschaftsbau sowie Erbringung von				
	sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	714	3 657	2 872	
82	Erbringung von wirtschaflichen Dienstleistungen				
	für Unternehmen und privatpersonen a.n.g.	1 619	20 640	18 968	
82.1	Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops	331	828	476	
82.2	Call Center	55	7 849	7 827	
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	559	4 011	3 433	
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftlicher				
	Dienstleistungen für Unternehmen und				
	Privatpersonen	674	7 952	7 233	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

	Personala	ufwand ²			Nr. der Klassi- fikation der WZ
Umsatz ¹	insgesamt	darunter Bruttoentgelte	Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	
		1 000 EUR			
7 331 127	2 778 074	2 300 088	3 248 792	224 661	N
671 684	85 073	70 566	277 951	60 490	77
69 038	8 678	7 165	41 611	7 687	77.1
96 113	23 985	19 451	48 387	7 623	77.2
227 053	32 134	26 615	95 665	21 365	77.3
279 480	20 277	17 335	92 287	23 815	77.4
697 487	502 304	414 915	100 503	4 305	78
82 138	32 237	26 989	29 737	1 990	78.1
449 309	339 948	280 624	45 130	1 730	78.2
166 040	130 118	107 303	25 637	585	78.3
811 617	122 576	103 360	573 701	10 121	79
663 192	55 213	46 261	466 675	5 998	79.1
148 425	67 364	57 100	107 026	4 124	79.9
553 275	346 807	284 997	151 697	3 710	80
496 858	309 553	254 146	140 063	2 609	80.1
55 659	37 251	30 849	11 458	1 072	80.2
2 385 766	1 226 808	1 012 452	870 762	56 565	81
553 506	223 963	186 222	281 189	9 868	81.1
1 616 461	943 111	777 946	497 856	35 045	81.2
215 798	59 734	48 283	91 717	11 652	81.3
					_
2 211 298	494 507	413 798	1 274 177	89 469	82
56 540	10 544	8 734	26 489	1 112	82.1
319 623	172 097	143 475	95 072	4 092	82.2
755 095	114 889	96 063	532 970	35 437	82.3
1 080 040	196 977	165 526	619 647	48 828	82.9

2 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen 2.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

			Tätige Personen am 30. September		
Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte	
		Anzahl			
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen				
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten				
05.4	und Gebrauchsgütern	509	2 430	1 894	
95.1	Reparatur von Datenverarbeitungs- und	C1	4.400	4.004	
	Telekommunikationsgeräten	61	1 100		
95.2	Reparatur von Gebrauchsgütern	447	1 330	860	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

	Personalaufwand ²		Personalaufwand ²		
Umsatz ¹	insgesamt	darunter Bruttoentgelte	Material- aufwand ³	investitionen	
		1 000 EUR			
					S
199 753	58 593	48 795	107 953	3 487	95
128 440	44 893	37 661	69 301	2 485	95.1
71 313	13 699	11 134	38 652	1 002	95.2

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.1 Wirtschaftsabschnitt H

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlage- investitionen
			je Unternehmen	EUD
		Anzahl	1 000	EUR
Н	Verkehr und Lagerei	25	3 931	243
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	17	1 203	190
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	19	1 238	238
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	11	778	64
50	Schifffahrt	13	1 738	41
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	16	1 135	74
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	9	2 302	10
51	Luftfahrt	1 276	873 351	6 120
51.1	Personenbeförderung in der Luftfahrt	1 276	873 351	6 120
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen			
	Dienstleistungen für den Verkehr	72	11 038	798
52.1	Lagerei	12	2 222	63
52.2	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
	für den Verkehr	75	11 501	836
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	20	1 726	17
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	20	1 726	17

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis		Bruttoentgelt je abhängig	Bruttoanlage- investitionen je	Nr. der Klassi-	
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Beschäftigter	Tätige Person	fikation der WZ
	zum Umsatz				
	%		El	JR	
23,5	65,3	6,2	31 340	9 547	Н
41,8	54,2	15,8	24 840	11 239	49
48,1	53,8	19,2	26 192	12 723	49.3
27,9	47,9	8,2	16 873	5 579	49.4
19,5	66,7	2,4	23 418	3 243	50
36,9	48,4	6,5	22 129	4 513	50.3
11,5	75,1	0,4	25 689	1 112	50.4
8,0	71,7	0,7	47 348	4 796	51
8,0	71,7	0,7	47 348	4 796	51.1
32,1	63,3	7,2	43 135	11 132	52
18,1	54,1	2,8	28 303	5 220	52.1
32,3	63,3	7,3	43 259	11 182	52.2
14,6	74,7	1,0	10 859	858	53
14,6	74,7	1,0	10 859	858	53.2

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen 3.2 Wirtschaftsabschnitt J

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlage- investitionen
			je Unternehmen	
		Anzahl	1 000	EUR
J	Information und Kommunikation	8	1 444	36
58	Verlagswesen	27	6 898	88
58.1	Verlegen von Büchern und Zeitschriften			
	sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	28	7 326	94
58.2	Verlegen von Software	14	1 568	12
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fersehprogrammen; Kinos; Tonstudios und			
	und Verlegen von Musik	6	1 733	39
59.1	Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen,			
	deren Verleih und Vertrieb; Kinos	6	948	39
59.2	Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und			
	Musikalien	8	4 930	39
60	Rundfunkveranstalter	87	22 809	75
60.1	Hörfunkveranstalter	14	2 643	13
60.2	Fernsehveranstalter	239	64 930	205
61	Telekommunikation	7	1 545	77
61.1	Leitungsgebundene Telekommunikation	30	13 532	444
61.2	Drahtlose Telekommunikation	2	196	4
61.9	Sonstige Telekommunikation	7	1 081	79
62	Erbringung von Dienstleistungen			
<u></u>	der Informationstechnologie	6	650	26
63	Informationsdienstleistungen	9	1 220	43
63.1	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale	14	2 051	69
63.9	Erbringung von sonstigen		2001	
	Informationsdienstleistungen	5	641	25

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig	Bruttoanlage- investitionen je	Nr. der Klassi-	
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Beschäftigter	Tätige Person	fikation der WZ	
	zum Umsatz					
	%		EU	JR		
25,1	50,1	2,5	43 209	4 440	J	
23,7	60,9	1,3	54 372	3 307	58	
23,5	60,9	1,3	55 063	3 403	58.1	
31,5	61,1	0,8	34 948	903	58.2	
11,3	34,3	2,2	32 493	6 367	59	
16,3	61,1	4,1	29 711	6 917	59.1	
7,3	13,4	0,8	39 656	4 815	59.2	
29,1	67,7	0,3	64 062	862	60	
20,3	67,1	0,5	32 758	905	60.1	
29,8	67,8	0,3	67 879	856	60.2	
17,7	65,9	5,0	38 238	10 986	61	
11,4	83,3	3,3	45 224	14 812	61.1	
11,6	66,2	1,9	34 433	2 351	61.2	
24,7	49,4	7,3	35 187	10 705	61.9	
37,8	44,7	4,0	40 376	4 171	62	
26,2	49,5	3,5	35 443	4 949	63	
25,7	45,7	3,3	34 013	4 869	63.1	
27,1	58,1	3,8	38 910	5 111	63.9	

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.3 Wirschaftsabschnitt L

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlage- investitionen	
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000	EUR	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	1 318	122	
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	1 318	122	
68.1	Kauf und Verkauf von eigenen Immobilien	5	2 456	275	
68.2	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder				
	geleasten Immobilien	4	1 997	218	
68.3	Vermittlung und Verwaltung von Immobilien				
	für Dritte	5	528	11	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis		Bruttoentgelt je abhängig	Bruttoanlage- investitionen je	Nr. der Klassi-	
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Beschäftigter	Tätige Person	fikation der WZ
	zum Umsatz				
	% EUR		JR		
		+		-	
9,7	41,9	9,2	31 113	27 583	L
9,7	41,9	9,2	31 113	27 583	68
8,0	39,3		44 947	58 397	68.1
5,7	43,7	10,9	31 581	54 429	68.2
25,0	37,1	2,1	29 028	2 325	68.3

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen 3.4 Wirtschaftsabschnitt M

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlage- investitionen
			je Unternehmen	
		Anzahl	1 000	EUR
M				
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen			
		5	516	11
	Dienstleistungen	5	510	11
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6	562	7
69.1	Rechtsberatung	4	323	6
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;			
	Buchführung	10	946	9
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und			
70	Betrieben; Unternehmensberatung	5	665	12
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und	3	003	12
70.1	Betrieben	12	2 237	52
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	4	418	5
71	Architektur- und IngBüros; technische,			
	physikalische und chemische Untersuchung	4	431	9
71.1	Architektur- und IngBüros	4	417	8
71.2	Technische, physikalische und chemische	•	054	
	Untersuchung	8	851	44
72	Forschung und Entwicklung	33	2 340	176
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-,			
	Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	38	2 848	221
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-,			
	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie			
	im Bereich Sprach-, Kultur- und			
	Kunstwissenschaften	12	460	6
73	Werbung und Marktforschung	8	1 074	24
73.1	Werbung	0	1 126	24
73.2	Markt- und Meinungsforschung	7	640	18
74	Sanctiga fraibaruflicha wissanschaftlicha und			
77	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2	160	3
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik - und	2	100	3
	ähnliche Design	2	125	3
74.2	Fotografie und Fotolabors	2	136	6
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2	120	1
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und			
	technische Tätigkeit a.n.g.	2	248	3
75	Voterinänwesen	А	188	E
75	Veterinärwesen	4	100	5

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig	Bruttoanlage- investitionen je	Nr. der Klassi-
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Beschäftigter	Tätige Person	fikation der WZ
	zum Umsatz				
	%		EÜ	R	
35,3	41,5	2,2	39 549	2 269	М
44,0	31,3	1,3	42 829	1 137	69
24,6	26,1	1,8	26 068	1 507	69.1
54,7	34,2	1,0	50 546	908	69.2
30,9	43,5	1,8	46 529	2 413	70
26,2	52,7	2,3	46 303	4 344	70.1
34,8	35,8	1,3	46 670	1 446	70.1
04,0	30,0	1,0	40 070	1440	70.2
27,7	43,7	2,1	34 518	2 288	71
27,1	43,7	1,9	34 264	2 065	71.1
36,4	42,7	5,2	37 643	5 624	71.2
71,7	35,1	7,5	44 336	5 366	72
70,3	33,8	7,8	45 027	5 778	72.1
104,1	65,0	1,4	35 664	536	72.2
23,5	60,5	2,2	31 265	2 958	73
22,9	61,2	2,2	31 218	2 988	73.1
32,3	49,3	2,8	31 763	2 648	73.2
15,4	44,6	1,9	22 897	1 494	74
15,0	38,5	2,2	25 144	1 579	74.1
11,3	42,7	4,5	9 674	2 594	74.2
21,0	38,6	1,1	28 329	756	74.3
15,0	51,5	1,3	23 917	1 311	74.9
26,7	39,1	2,7	13 955	1 202	75

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen 3.5 Wirtschaftsabschnitt N

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlage- investitionen
			je Unternehmen	
		Anzahl	1 000	EUR
N	Erbringung von genetigen wirtegbefüllichen			
IN	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	23	1 089	33
	Dienstielstungen	25	1 009	33
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	1 058	95
77.1	Vermietung von Kraftwagen	6	744	83
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	9	554	44
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen			
	beweglichen Sachen	4	687	65
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen			
	Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	12	7 368	628
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	64	1 625	10
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften	7	360	9
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	124	2 938	11
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	143	3 433	12
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung			
	sonstiger Reservierungsdienstleistungen	7	1 206	15
79.1	Reisebüros und Reiseveranstalter	4	1 108	10
79.9	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	32	1 985	55
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	51	1 711	11
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	56	1 823	10
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs-	00	1 020	
00.2	und Alarmsystemen	41	1 906	37
0.4	Cabit adabates was Contan and Landa abattabas	26	781	19
81 81.1	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	26 17	876	16
81.2	Hausmeisterdienste	17	670	10
01.2	Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	38	946	21
81.3	Garten- und Landschaftsbau sowie Erbringung von	30	940	21
01.5	sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	5	302	16
		· ·	332	
82	Erbringung von wirtschaflichen Dienstleistungen			
	für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g	13	1 366	55
82.1	Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops	3	171	3
82.2	Call Center	143	5 842	75
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7	1 350	63
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftlicher			
	Dienstleistungen für Unternehmen und	40	4.000	70
	Privatpersonen	12	1 603	72

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig	Bruttoanlage- investitionen je	Nr. der Klassi-
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Beschäftigter	Tätige Person	fikation der WZ
	zum Umsatz				
	%		EUR		
37,9	44,3	3,1	15 648	1 463	1
10.7	44.4	0.0	00.045	45 440	
12,7	41,4	9,0	20 815	15 143	7
12,6	60,3	11,1	16 169	14 374	77.
25,0	50,3	7,9	13 917	4 849	77.:
14,2	42,1	9,4	23 154	14 751	77.
7,3	33,0	8,5	43 356	54 205	77.
72,0	14,4	0,6	15 351	157	7
39,2	36,2	2,4	19 776	1 241	78.
75,7	10,0	0,4	14 935	91	78.
78,4	15,4	0,4	15 608	85	78.
15,1	70,7	1,2	23 788	2 007	7
8,3	70,4	0,9	23 234	2 293	79.
45,4	72,1	2,8	24 257	1 699	79.
62,7	27,4	0,7	17 587	225	8
62,3	28,2	0,5	16 919	171	80
66,9	20,6	1,9	26 143	899	80.
51,4	36,5	2,4	13 140	708	8
40,5	50,8	1,8	17 875	901	81.
58,3	30,8	2,2	12 201	536	81.
27,7	42,5	5,4	16 811	3 186	81
22,4	57,6	4,0	21 815	4 335	8
18,6	46,8	2,0	18 353	1 344	82.
53,8	29,7	1,3	18 331	521	82.
15,2	70,6	4,7	27 986	8 834	82
18,2	57,4	4,5	22 886	6 141	82

3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen 3.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlage- investitionen	
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000	EUR	
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen				
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten				
	und Gebrauchsgütern	5	393	7	
95.1	Reparatur von Datenverarbeitungs- und				
	Telekommunikationsgeräten	18	2 093	40	
95.2	Reparatur von Gebrauchsgütern	3	159	2	

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

			,	, ,	
Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig	Bruttoanlage- investitionen je	Nr. der Klassi-
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Beschäftigter	Tätige Person	fikation der WZ
zum Umsatz					
%			EUR		
					S
29,3	54,0	1,7	25 765	1 435	95
35,0	54,0	· ·			95.1
19,2	54,2	1,4	12 953	753	95.2

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statisti ken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrageund zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem "Statistikverbund" entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsresultate.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für
jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten
über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie
Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam Tel. 0331 8173 - 1777 Fax 030 9028 - 4091 Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540 Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23 Tel. 0331 8173-1231 Fax 030-90284039 klaus-dieter.klabunde@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Statistische Berichte:

 Dienstleistungen Brandenburg J I 2 - j